

Diskotheek: Richard Wagner: Tannhäuser

Montag, 14. Januar 2013, 20.00 - 22.00 Uhr

Samstag, 19. Januar 2013, 14.00 - 16.00 Uhr (Zweitsendung)

Gäste im Studio: Graziella Contratto und François Lilienfeld

Gastgeberin: Eva Oertle

Die Sage vom Sängerkrieg auf der Wartburg sowie die Venusberg-Geschichte inspirierten Richard Wagner zu seiner Oper Tannhäuser, in der er die Spannung zwischen heiliger und gottloser Liebe thematisiert. In der Diskothek stehen fünf Aufnahmen dieser wichtigen Oper von Wagner im Vergleich.

Tannhäuser ist Richard Wagners fünfte vollendete Oper. Ab 1842 hat er mit der Komposition begonnen, und ungefähr dreieinhalb Jahre hat er dann an Textbuch und Partitur gearbeitet. Aber auch später hat er die Oper immer wieder überarbeitet.

Wagner verbindet in seinem Tannhäuser zwei ursprünglich unabhängige Sagen aus dem 13. Jahrhundert miteinander - die von Heinrich von Ofterdingen und dem Sängerkrieg auf der Wartburg, und die vom Tannhäuser, der für sein Verweilen im Venusberg in Rom um Vergebung bei Papst Urban IV. bittet.

Die Oper thematisiert den Zwiespalt zwischen reiner, heiliger und sinnlich-gottloser Liebe sowie der Erlösung durch Liebe, ein Leitthema, welches sich durch viele von Wagners späten Werken zieht. Eva Oertle diskutiert mit der Dirigentin Graziella Contratto und dem Musikwissenschaftler François Lilienfeld fünf Aufnahmen von Wagners Tannhäuser.



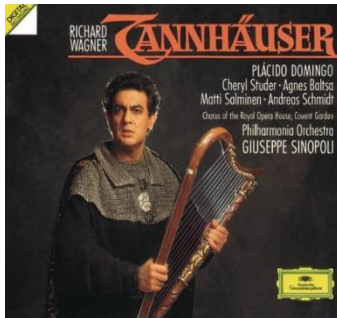
Aufnahme 1:

Gottlob Frick (Hermann, Landgraf von Thüringen); Hans Hopf (Tannhäuser); Dietrich Fischer-Dieskau (Wolfram von Eschenbach); Fritz Wunderlich (Walter von der Vogelweide); Elisabeth Grümmer (Elisabeth)
Chor und Orchester der Staatsoper Berlin; Ltg: Franz Konwitschny
EMI Classics 50999 0 96550 2 7 (1961/2011)



Aufnahme 2:

Hans Sotin (H); René Kollo (T); Victor Braun (WvE); Werner Hollweg (WvdV); Helga Dernesch (E)
Wiener Staatsopernchor; Wiener Sängerknaben; Wiener Philharmoniker;
Ltg: Georg Solti
Decca 470 810-2 (1971/2002)



Aufnahme 3:

Matti Salminen (H); Plácido Domingo (T); Andreas Schmidt (WvE); William Pell (WvdV); Cheryl Studer (E)
Chorus of the Royal Opera House, Covent Garden; Philharmonia Orchestra;
Ltg: Giuseppe Sinopoli
Deutsche Grammophon DG 427 625-2 (1989)



Aufnahme 4:

Kurt Moll (H); Klaus König (T); Bernd Weigl (WvE); Siegfried Jerusalem (WvdV); Lucia Popp (E)
Chor und Sinfonieorchester des Bayerischen Rundfunks; Ltg: Bernard Haitink
EMI Classics 7 47296 8 (1985)



Aufnahme 5:

René Pape (H); Peter Seiffert (T); Thomas Hampson (WvE); Gunnar Gudbjörnsson (WvdV); Jane Eaglen (Elisabeth)
Chor der Deutschen Staatsoper Berlin; Staatskapelle Berlin; Ltg: Daniel Barenboim
Teldec Classics 8573-88064-2 (2001)